

Lauenburger Referat v. 28.10.2015

## Geflügel- und Kaninchen in der »Lauenburger Mühle«

Lauenburg (wm) - Zwei Tage ging es nicht um Gourme-tangebote im Res-taurant des Hotels »Lauenburger Müh-le«, sondern ein Stockwerk tiefer, in der Garage des Hotels, um die lebenden, prachtvollen Exemplare zahlreicher Züchter. Der Lauenburger Kleintierzuchtverein hatte zu seiner alljährlichen Kleintierausstellung eingeladen. In rund 300 Volieren und Käfigen hatten Züchter aus Lauenburg, dem Kreisgebiet sowie aus dem Lüneburgischen, aus Mecklenburg und Hamburg ihre schönsten Kaninchen und vielfältigen Geflügelrassen ausgestellt, um sie den zahlreichen Besuchern zu präsentieren. Erstmals dabei die bundesweit selten vorkommende Rasse der Zwergkämpfer und die kleinen Wachteln, wie Vorsitzender Hans-Werner



Lauenburgs Bürgervorsteher Bernd Dittmer (rechts) eröffnete als Schirmherr gemeinsam mit dem Vorsitzenden des Kleintierzuchtvereins die alljährliche Schau in der Lauenburger Mühle.

Foto: Wilhelm Meusen

Hübner erläuterte. Die Züchter hatten während der Schau eine gute Gelegenheit ihr Hobby vorzustellen, aber auch die Tiere von unabhängigen Preisrichtern begutachten und benoten zu lassen. Mit zahlreichen Ehrenpreisen, überreicht vom Ausstellungsleiter und Vorsitzenden des Kleintierzuchtver-

eins, Hans-Werner Hübner, wurden die züchterischen Erfolge gewürdigt. Die höchsten Bewertungen und entsprechenden Pokale, Ehrenpreise und Schlossturmbänder erhielten Peter Lade für seinen Dt. Riesen Schecke, Gerhard Putstock (Dt. Kleinwizzer), Andrea Lade (Schwarzgrannen),

Hans-Werner Hübner (Texaner), Rolf Grimm (Modenser Schietti) und Richard Gebert (Dt. Nönnchen). Schirmherr der Ausstellung, Bürgervorsteher Bernd Dittmer, hatte die Schau eröffnet und darauf hingewiesen, dass das Hobby Kleintierzucht insbesondere für Jugendliche geeignet sei, um zu lernen Verantwortung zu übernehmen. Dem Lauenburger Verein gehören zurzeit 60 Mitglieder an, davon zehn Jugendliche die von Margret Siemers betreut werden. Vorsitzender Hans-Werner Hübner dankte den Helfern, die zum Gelingen dieser Veranstaltung beigetragen haben, insbesondere Mitglied Helmut Schulze, der mit großen Plakaten, versehen mit selbstgemalten Lauenburg-Motiven, die Veranstaltung bunter gestaltet hatte. Wer sich für das Hobby Kaninchenzucht oder Rassegeflügelzucht interessiert, ist am jeden 3. Freitag im Monat (außer im Dezember) ab 20 Uhr zur regelmäßigen Versammlung in der Lauenburger Mühle herzlich willkommen.